

GAGGENAU

Amt/Abteilung: Hauptamt Anlagedatum: 18.05.2022

Verfasser: Feuerer, Georg

Aktenzeichen: Vorlagen- Nummer: 2022/123

Beteiligung der Stadt Gaggenau an den Gutachterkosten der Bürgerinitiative Stop-Deponie-Oberweier

Gremium	Sitzungstermin	Öffentlichkeitsstatus Ö/N
Beratungsfolge:		
Gemeinderat	30.05.2022	öffentlich

Vorberatung in weiteren Gremien:

Ortschaftsrat Oberweier nichtöffentlich 04.05.2022

Sachverhalt

Die Ende 2020 gegründete Bürgerinitiative Stop-Deponie-Oberweier hat für eine Analyse der Standortsuche des Abfallwirtschaftsbetriebes des Landkreises Rastatt den Altenlastenexperten Dr. Hans-Peter Huppert aus Wiesbaden beauftragt. Auf Grundlage seiner Tätigkeit konnte die Initiative wichtige Erkenntnisse bezüglich der beabsichtigten Erweiterung der Kreisdeponie "Hintere Dollert" gewinnen und den Landkreis sowie den Abfallwirtschaftsbetrieb zu einem Überdenken des bisherigen Vorgehens bewegen.

Zwar hat die Stadt Gaggenau selbst ein eigenes Gutachten durch das Ingenieurbüro GHJ aus Karlsruhe erstellen lassen, profitierte aber auch im starken Maße von den Ausführungen der Analyse von Dr. Hubbert. Statt Konfrontation soll in enger Abstimmung mit dem Landkreis Rastatt, der Stadt Gaggenau und der Bürgerinitiative nun eine konstruktive Aufarbeitung des Deponiezustandes und der Gefährdungslage erfolgen.

Insgesamt sind der Bürgerinitiative Oberweier nach deren Angaben durch das Gutachten Kosten in Höhe von rund 85.000,00 Euro entstanden. Noch offen davon sind Verbindlichkeiten in Höhe von knapp 45.000,00 Euro, die demnächst fällig werden. Die Bürgerinitiative ist an die von der Deponie betroffenen Gemeinden Muggensturm, Malsch, Bischweier und Gaggenau mit der Bitte um eine Kostenbeteiligung von je 10.000,00 Euro herangetreten.

Der Stadtverwaltung Gaggenau kann sich aufgrund der besonderen Bedeutung für die Stadt und den Ortsteil Oberweier eine Kostenbeteiligung in dieser Höhe vorstellen, sofern dies kein Präzedenzfall für andere Bürgerinitiativen auslöst. Zudem konnten im Zuge der bereits erfolgten Pachtverlängerung für den Deponiebetrieb mit dem Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt höhere Pachteinnahmen vereinbart werden.

Der Ortschaftsrat Oberweier hat in seiner nichtöffentlichen Sitzung vom 4. Mai 2022 über die beantragte Kostenbeteilung beraten und die Stadt um finanzielle Unterstützung für die Bürgerinitiative gebeten.

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat stimmt einer Beteiligung an den Gutachterkosten der Bürgerinitiative Stop-Deponie-Oberweier in Höhe von 10.000,00 Euro zu.

<u>Anlagen</u>